

Deshalb

Mainz. »Sollen sie machen, was sie machen wollen. Deshalb heißt es Schiedsrichter«, sagte der Trainer des SC Freiburg, Christian Streich, zu einer kurios anmutenden Videobeweisentscheidung im Bundesligakellerduell gegen Mainz 05 am Montag abend. Die Teams waren in der Pause aus den Kabinen gerufen worden, weil kurz vor dem Halbzeitpiff ein Handspiel übersehen worden war. Der Mainzer Pablo De Blasis verwandelte den Elfer zum 1:0. Das Spiel endete 2:0. Entgegen anderslautenden Spekulationen wurde am Dienstag klargestellt, dass alles regelkonform gehandhabt wurde. (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/331009.deshalb.html>